

## Carl Hamel Aktiengesellschaft in Schönau b. Chemnitz i. S.

**Gegründet:** 10./2. 1904 mit Wirkung ab 31./3. 1903; eingetr. 21./3. 1904. Gründer: Masch.-Fabrikant Carl Herm. Martin Hamel, Schönau; Fabrikant Herm. Dignowity, Rich. B. Gottschaldt, Chemnitz; Fabrik-Dir. Heinr. Lerch, Amerika b. Penig; Fabrikanten Carl Siems, Plaue b. Flöha; Otto Schmelzer, Lichtentanne. Herm. Hamel hat sein zu Schönau belegenes Fabrikat.-Geschäft mit Grundstück, allem Zubehör, Vorräten u. Verträgen etc. nach der Bilanz v. 31./3. 1903 für M. 773 865 in die A.-G. eingebracht; von dieser Summe abzuziehen waren M. 158 218 mit auf die A.-G. übergegangene Passiven, für den Rest von M. 615 647 sind M. 645 000 in Aktien à M. 1000 gewährt, wogegen Infernet M. 29 353 bar vergütet hat. Das in Schönau gelegene Grundstück der Ges. hat einen Flächeninhalt von etwa 8200 qm, von denen etwa 4900 qm bebaut sind. Um den häufigen Mangel an Rohguss zu beseitigen, wird 1907/08 eine eigene Giesserei errichtet, zu welchem Zwecke ein benachbartes Areal von 17 000 qm erworben wurde. Arb. 170. Das Absatzgebiet der Erzeugnisse umfasst das europäische Festland, sowie die Vereinigten Staaten von Nordamerika, Mexiko und Brasilien.

**Zweck:** Fabrikation von Zwirnmaschinen und anderen Maschinen.

**Kapital:** M. 650 000 in 650 Aktien à M. 1000. Zur Deckung der Kosten für die im Bau befindliche neue Giesserei sollte die G.-V. v. 22./8. 1907 die Erhöhung des A.-K. um M. 150 000 beschließen, doch wurde diese Transaktion bis auf weiteres verschoben.

**Hypotheken:** M. 130 000 zu  $4\frac{1}{4}\%$ , M. 35 000 zu  $4\frac{1}{4}\%$ , M. 115 000 zu  $4\frac{1}{2}\%$ , vierteljährlich kündbar.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:**  $5\%$  z. R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rückl., bis  $10\%$  vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf  $4\%$  Div., vom Übrigen  $10\%$  Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von M. 600 an den Vors., von M. 300 an jedes andere Mitgl.), Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. März 1907:** Aktiva: Areal 68 789, Gebäude 226 217, Betriebsmasch. 52 154, Werkzeugmasch. 123 810, Transmiss. 7219, Heizungsanlage 2500, Licht- do. 2850, Werkzeuge 1, Spänetransportanlage 1, Mobil. 1, Modelle 1, Pferde u. Geschirr 1, Kassa 3816, Wertp. 789, Wechsel 33 728, Waren 104 615, Rohmaterial. 171 086, Bankguth. 16 994, Debit. 268 139. — Passiva: A.-K. 650 000, R.-F. 32 000 (Rückl. 7000), Hypoth. 130 000, Div.-R.-F. 15 000, Unterst.-F. 8835, Anzahlungen 60 919, Kredit. 57 744, Tant. an Vorst. 6238, do. an A.-R. 7797, Div. 91 000, do. alte 340, Grat. 6000, Vortrag 16 841. Sa. M. 1 082 717.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 102 186, Abschreib. 49 984, Diskont 1214, Abschreib. auf Debit. 14 112, Gewinn 134 878. — Kredit: Vortrag 23 901, Waren-Bruttogewinn 254 175, Zs. 5257, vorjähr. Rückstell. auf Debit. u. Diskont 19 041. Sa. M. 302 376.

**Kurs Ende 1905—1907:** —, 270,  $180\%$ . Zugel. Okt. 1905: erster Kurs 11./10. 1905:  $182\%$ . Notiert in Dresden. **Dividenden 1903/04—1906/07:** 6, 11, 17,  $14\%$ . Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Herm. Hamel. **Aufsichtsrat:** (3—8) Vors. Fabrikbesitzer Herm. Dignowity, Stellv. Fabrik-Dir. Rich. B. Gottschaldt, Justizrat M. Beutler, Chemnitz; Fabrik-Dir. Heinr. Lerch, Amerika b. Penig; Fabrikant Otto Schmelzer, Lichtentanne; Bank-Dir. W. Osswald, Dresden. **Prokuristen:** O. A. Günther, K. H. Georgi, G. H. Thym.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Chemnitz: F. Metzner; Dresden: Deutsche Bank. \*

## Wanderer-Werke vorm. Winklhofer & Jaenicke Akt.-Ges.

in Schönau bei Chemnitz.

**Gegründet:** 15./5. 1896 mit Wirk. ab 1./11. 1895; eingetr. 19./6. 1896. Letzte Statutänd. 21./12. 1899, 27./6. 1904 u. 15./1. 1908. Firma bis dahin Wanderer-Fahrradwerke. Übernahmepreis M. 907 466.

**Zweck:** Fabrikation und Vertrieb von Fahrrädern, Motorrädern, Masch. und verwandten Artikeln, sowie Anteil an anderen gleichartigen Unternehmen. Fabrikation von: Werkzeugmasch., spec. Fraismasch. u. Härteöfen. Fabrikation von Schreibmasch. (als Marke „Continental“ geschützt) ist 1904 aufgenommen worden. Der Grundbesitz der Ges. umfasst 11 887 qm bebaute u. 14 023 qm unbebaute Fläche, wobei in letzterer die in den Grenzen der Ges. liegenden Strassen sowie ein Kühlteich von 432 qm inbegriffen sind. Die im Betriebe befindl. alte Dampfmaschine hat 155 eff. HP. u. der Dampf wird in 2 Cornwallkesseln von je 80 qm Heizfläche erzeugt. Die neue, 1905 in Betrieb gekommene Sauggas-Generatoren-Anlage entwickelt 275 HP.; sie ist verbunden mit einer umfangreichen modernen elektr. Kraftübertragung für den Betrieb von ca. 750 Hilfsmaschinen. Zugänge auf Anlagekonti für Neuanlagen u. Anschaffungen 1905/06 u. 1906/07 M. 156 145 bzw. M. 164 978. Für in Ausführung begriffene u. noch weiter geplante Neubauten u. maschin. Anschaffungen wurden aus dem Gewinn für 1906/07 M. 200 000 zurückgestellt. 46 kaufmänn. Beamte, 32 techn. Beamte u. Meister, ca. 1100 Arbeiter. 1905/06 Erwerb von 5 benachbarten teilweise bebauten Grundstücken, Areal zus. 6300 qm (ist oben mit inbegriffen).

**Kapital:** M. 1 600 000 in 1600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 100 000, Erhöhung lt. G.-V. v. 15./12. 1897 um M. 300 000, angeboten den Aktionären 10.—24./1. 1898 zu  $205\%$  (div.-ber. ab 1./10. 1897); nochmals erhöht lt. G.-V. v. 27./6. 1904 um M. 200 000 (auf M. 1 600 000) in 200 neuen, ab 1./7. 1904 div.-ber. Aktien à M. 1000, übernommen von der Dresdner Bank